

**4. Personal**

4.1. Amt für Personalaufnahme

4. Personale

4.1. Ufficio Assunzioni personale

Ankündigung eines öffentlichen Wettbewerbs

Die Autonome Provinz Bozen sucht über einen öffentlichen Wettbewerb

**1 technische Inspektorin /
technischen Inspektor
(VIII. Funktionsebene)**

für die Abteilung 31 – Landwirtschaft mit Dienststz in Bozen. Die Einstellung des Gewinners bzw. der Gewinnerin erfolgt unbefristet (38 Wochenstunden).

Die Wettbewerbsausschreibung umfasst die vorliegende Ankündigung und die Rahmenschreibung, die im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol vom 02.05.2017, Nr. 18 (<http://www.regione.taa.it/burtaa/it/parte4.aspx>), veröffentlicht wurde.

Zugangsvoraussetzungen

- Abschluss eines mindestens vierjährigen Hochschulstudiums in technischen bzw. wissenschaftlichen Fachbereichen;
- Zweisprachigkeitsnachweis C1 (ehem. Niveau A) und Ladinischprüfung C1 (für Ladiner).
Die Zweisprachigkeitsprüfung weist die Kenntnis der deutschen und der italienischen Sprache gleichzeitig nach. Um in der öffentlichen Verwaltung in Südtirol arbeiten zu können, ist es notwendig, im Besitz des **Zweisprachigkeitsnachweises** zu sein. Die vier Sprachniveaus der Zweisprachigkeitsprüfung sind: C1 (ehem. Niveau A), B2 (ehem. Niveau B), B1 (ehem. Niveau C), A2 (ehem. Niveau D). Sie entsprechen den erforderlichen Kenntnissen, die je nach Studientitel für die verschiedenen Berufsbilder der öffentlichen Verwaltung vorgeschrieben sind.

<http://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/zweisprachigkeit/default.asp>

Als gültige Zugangstitel gelten auch andere gleichrangige Hochschuldiplome desselben Studienbereichs, Faches oder derselben Spezialisierung. Zu diesem Zwecke wird hauptsächlich auf die auf Staatsebene festgelegten Laureatsklassen Bezug genommen, die gegenwärtig im interministeriellen Dekret vom 9. Juli 2009 vorgesehen sind (<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>).

Am Wettbewerb kann sich auch beteiligen, wer ein Hochschulstudium 1. Grades in den vorgenannten Fachbereichen abgeschlossen hat. In diesem Fall erfolgt die Einstufung unter Zuerkennung einer

Avviso di concorso pubblico

La Provincia Autonoma di Bolzano cerca mediante concorso pubblico

**1 ispettrice tecnica /
ispettore tecnico
(VIII qualifica funzionale)**

per la Ripartizione 31 – Agricoltura con sede di servizio a Bolzano. L'assunzione del vincitore o della vincitrice è effettuata a tempo indeterminato (38 ore settimanali).

Il bando di concorso comprende il presente avviso di concorso nonché il bando di concorso quadro pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige 2.05.2017, n. 18 (<http://www.regione.taa.it/burtaa/it/parte4.aspx>).

Requisiti d'accesso

- Assolvimento di studi universitari almeno quadriennali in discipline tecniche o scientifiche;
- attestato di bilinguismo C1 (ex livello A) ed esame di ladino C1 (per ladini).
L'esame di bilinguismo accerta contemporaneamente la conoscenza delle lingue italiana e tedesca. Esistono quattro livelli: C1 (ex liv. A), B2 (ex liv. B), B1 (ex liv. C) e A2 (ex liv. D) che corrispondono alle conoscenze richieste in base al titolo di studio richiesto per le varie funzioni del pubblico impiego. L'**attestato di bilinguismo**, infatti, è un requisito imprescindibile per lavorare nella Pubblica Amministrazione in Alto Adige.

<http://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/zweisprachigkeit/default.asp>

Vengono presi in considerazione anche gli altri diplomi universitari di pari livello esistenti nello stesso ambito di studi, materia o specializzazione. A tali fini si fa riferimento principalmente alle classi di laurea stabilite a livello statale e che attualmente sono contemplate dal Decreto Interministeriale 9 luglio 2009

(<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>).

È ammesso al concorso anche chi è in possesso della laurea di primo livello nelle precitate discipline. In tal caso al momento dell'assunzione è attribuita una classe nella VII qualifica funzionale



Gehaltsklasse in die siebte Funktionsebene ter (Art. 72 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12. Februar 2008).

Für die horizontale und vertikale Mobilität siehe unter [Rahmenausschreibung](#).

Bewerberinnen und Bewerber mit einem im Ausland erworbenen Schultitel wird geraten, sich mit der Abteilung 40 „Bildungsförderung, Universität und Forschung“ (für den Bereich zuständig: Dr. Cristina Pellini – Tel. 0471 413307 cristina.pellini@provinz.bz.it) in Verbindung zu setzen, um Informationen über das entsprechende Anerkennungsverfahren einzuholen. Es ist ratsam, dies sobald wie möglich zu tun, da die Anerkennung der ausländischen Schultitel in Italien für die Aufnahme in den öffentlichen Dienst erforderlich ist. Der Antrag auf Anerkennung ist auf jeden Fall bei der für die Anerkennung oder Gleichstellung zuständigen Körperschaft oder Dienststelle (Schulamts, Ministerium usw.) vor Ablauf der Frist für die Einreichung des Antrags auf Zulassung für den Wettbewerb zu stellen. Andernfalls ist es in der Regel nicht möglich, zum Verfahren zugelassen zu werden. Die Bewerberinnen und Bewerber werden mit Vorbehalt zugelassen. Dieser wird erst bei Erhalt der Anerkennung aufgelöst, die spätestens innerhalb von 10 Monaten ab Genehmigung der Bewertungsrangordnung vorgelegt werden muss.

Vorbehalt der Stelle

Die Stelle ist der deutschen oder ladinischen Sprachgruppe vorbehalten. Am Wettbewerb können – unabhängig davon, welcher Sprachgruppe die Stelle vorbehalten ist – auch jene teilnehmen, die einer anderen Sprachgruppe angehören.

Der Wettbewerb ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung, (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien) ausgeschrieben.

Da sich bei den Stellenvorbehalten eine Häufung von Bruchteilen im Ausmaß von einer Einheit oder mehr ergeben hat, ist die ausgeschriebene Stelle im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 sowie von Art. 678 Absatz 9 des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Gibt es keine geeignete Person, die obgenannter Kategorie angehört, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuft Person zugewiesen.

ter (art. 72 del contratto collettivo intercompartimentale del 12 febbraio 2008).

Per la mobilità orizzontale e verticale si veda il [bando di concorso quadro](#).

Nel caso in cui la candidata o il candidato sia in possesso di un titolo di scuola secondaria di secondo grado non rilasciato in Italia, la stessa o lo stesso è invitata/o a prendere contatti con la Ripartizione provinciale 40 “Diritto allo studio, università e ricerca scientifica” (referente di settore: dott.ssa Cristina Pellini – tel. 0471 413307 cristina.pellini@provincia.bz.it) al fine di valutare la procedura di riconoscimento più idonea. Si suggerisce di farlo al più presto: si ricorda infatti che per l’assunzione nella pubblica amministrazione i titoli esteri devono essere riconosciuti in Italia con apposite procedure. In ogni caso la domanda di riconoscimento deve essere inoltrata all’ente preposto al riconoscimento o equiparazione (Intendenza scolastica, ministero, ecc.) entro la data di scadenza per la presentazione della domanda di concorso. In mancanza, di regola non si può venire ammessi alla procedura. L’ammissione è con riserva che si potrà sciogliere favorevolmente solo al momento dell’avvenuto riconoscimento al massimo entro 10 mesi dalla data di approvazione della graduatoria di merito.

Riserva del posto

Il posto è riservato al gruppo linguistico tedesco o ladino. Al concorso possono partecipare – indipendentemente dalla riserva linguistica ivi stabilita – anche coloro che appartengano ad un altro gruppo linguistico.

Il concorso è bandito nel rispetto delle riserve di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 e successive modifiche (Norme per il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette).

Ai sensi dell’art. 1014, commi 3 e 4, e dell’art. 678, comma 9 del D.Lgs. n. 66/2010, essendosi determinato un cumulo di frazioni di riserva pari/superiore all’unità, il posto a concorso è riservato prioritariamente a volontari delle FF.AA. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all’anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.



Aufnahme von Geeigneten

Innerhalb der Frist von 2 Jahren ab Veröffentlichung der Rangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden. Dabei sind die Wettbewerbsrangordnung und im Falle des allgemeinen Stellenplans die Rechtsvorschriften über den sprachlichen Proporz zu beachten.

Antragstellung

Die Anträge zur Teilnahme am Wettbewerb müssen bis spätestens **10.01.2019, 12:00 Uhr**, bei der Autonomen Provinz Bozen, Amt für Personalaufnahme, 39100 Bozen, Rittner Straße 13, eingereicht werden.

Als termingerecht eingereicht gelten auch Anträge, die innerhalb obgenannter Abgabefrist als Einschreibesendungen abgeschickt werden. Diesbezüglich ist der Datums- und Uhrzeitstempel des Annahmepostamts ausschlaggebend.

Kandidatinnen/Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind

Die Kandidatinnen/Die Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind, haben das Recht, bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen abzugeben und die entsprechende Bescheinigung vorzulegen: siehe dazu entsprechendes Feld im Antragsformular (Art. 5 bis der Rahmenausschreibung).

Prüfungskalender – Abwicklung der Prüfungen

Gemäß Art. 21 Absatz 6 des Dekrets des Landeshauptmanns Nr. 22/2013 erfolgen die Einladungen zu den Wettbewerbsprüfungen, die Veröffentlichung der Prüfungsergebnisse, mögliche Verschiebungen oder andere, das Wettbewerbsverfahren betreffende Mitteilungen über nachstehende Internetseite: <http://www.provinz.bz.it/verwaltung/personal/aufnahme-landesdienst/wettbewerbe/wettbewerbe-infos-bewerber.asp>.

Die Termine der Wettbewerbsprüfungen werden mindestens 15 Tage vor den jeweiligen Prüfungen veröffentlicht.

Assunzione di idonei

Entro 2 anni a decorrere dalla pubblicazione della graduatoria, in caso di necessità ed in presenza di ulteriori posti, possono essere assunti ulteriori idonei del concorso. L'assunzione dovrà essere effettuata nel rispetto della graduatoria di concorso e, in caso del ruolo generale, della normativa sulla proporzionale linguistica.

Presentazione della domanda

Le domande di ammissione al concorso devono essere presentate alla Provincia Autonoma di Bolzano, Ufficio assunzioni personale, 39100 Bolzano, via Renon 13, **entro le ore 12.00 del 10.01.2019**.

Si considerano prodotte in tempo utile anche le domande spedite a mezzo raccomandata entro tale termine. Data ed ora di accettazione da parte dell'ufficio postale devono risultare dal relativo timbro a data.

Candidate/Candidati non residenti in provincia di Bolzano

Le candidate/I candidati non residenti in provincia di Bolzano hanno diritto di rendere la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici e di presentare la relativa certificazione fino all'inizio della prima prova concorsuale: vedi apposito spazio nella domanda di ammissione (art. 5 bis del bando di concorso quadro).

Diario e modalità di svolgimento degli esami

Ai sensi dell'art. 21 comma 6 del decreto del Presidente della Provincia n. 22/2013, gli inviti alle prove concorsuali, la pubblicazione dei relativi risultati, eventuali rinvii o comunicazioni inerenti questa procedura avvengono mediante pubblicazione sul sito internet: <http://www.provincia.bz.it/amministrazione/personale/impiego-provinciale/concorsi/concorsi-info-candidati.asp>.

Le date delle prove d'esame vengono pubblicate non meno di 15 giorni prima dell'inizio delle prove stesse.



Prüfungsprogramm

Schriftliche Prüfung: Ausarbeitung von Themen oder Aufgaben, welche sich auf folgende Prüfungsthematiken beziehen:

- Landesregelung des Verwaltungsverfahrens (L.G. 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung),
- Struktur des Agrarsektors in Südtirol und Herausforderungen für die Südtiroler Landwirtschaft,
- Land- und forstwirtschaftliches Informationssystem (LAFIS) des Landes, Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (APIA) und Betriebsbogen („fascicolo aziendale“),
- Anwendung von geographischen Informationssystemen (z.B. Arc Map oder QGIS),
- Anwendung von Office-Programmen, insbesondere Tabellenkalkulation (Auswertung von Daten),
- Rechtstitel für die Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen (dingliche Rechte, Pacht, Leihe, usw.),
- Landesbestimmungen für die Berechnung der Erschwernispunkte in der Landwirtschaft,
- Landes-, EU- und staatliche Förderungen im Bereich der Landwirtschaft,
- Grundkenntnisse in den Bereichen landwirtschaftliches Bauwesen und Viehwirtschaft,
- Projektmanagement,
- Auflagen im Bereich Transparenzbestimmungen und Antikorruption,
- Digitale Verwaltung, e-government (CAD – Kodex der digitalen Verwaltung).

Mündliche Prüfung: Es wird die fachliche Eignung auf der Grundlage des Programmes der schriftlichen Prüfung ermittelt.

Weiters kann die persönliche Eignung der Bewerberin/des Bewerbers anhand eines strukturierten Fragebogens geprüft werden.

Die Gesamtpunktezahl der Bewertungsrangordnung ergibt sich aus der Summe der Punkte der schriftlichen und der mündlichen Prüfung, aber nur, falls alle Prüfungen positiv bestanden wurden. In der Regel werden pro Prüfung jeweils höchstens 10 Punkte vergeben. Die Prüfungskommission kann auf jeden Fall eine andere Höchstpunktzahl anwenden, wenn sie befindet, dass sich diese für die jeweiligen Prüfungen besser eignet. Wer auch nur eine der Prüfungen nicht besteht, besteht den Wettbewerb nicht und wird vom Verfahren ausgeschlossen.

Programma d'esame

Prova scritta: elaborazione di argomenti o compiti attinenti alle seguenti materie d'esame:

- Normativa provinciale sul procedimento amministrativo (L.P. 22 ottobre 1993, n. 17 e successive modifiche),
- Struttura del settore dell'agricoltura in Alto Adige e sfide per l'agricoltura altoatesina,
- Sistema informativo agricolo-forestale (LAFIS) della Provincia, Anagrafe provinciale delle imprese agricole (APIA) e fascicolo aziendale,
- Applicazione di sistemi informatici geografici (come ad esempio Arc Map o QGIS),
- Applicazione di programmi office, in particolare calcolo tabellare (analisi di dati),
- Titoli per la coltivazione di superfici agricole (diritti reali, affitto, comodato, ecc.),
- Normativa provinciale per il calcolo dei punti di svantaggio in agricoltura,
- Aiuti provinciali, UE e nazionali nel settore dell'agricoltura,
- Nozioni di base nei settori dell'edilizia rurale e della zootecnia,
- Project-management,
- Adempimenti in materia di trasparenza ed anti-corruzione,
- Amministrazione digitale, e-government (CAD – Codice dell'amministrazione digitale).

Prova orale: Nel corso della prova orale sarà accertata l'idoneità tecnico-professionale in base al programma dell'esame scritto.

Inoltre potrà venire esaminata l'idoneità personale della candidata/del candidato sulla base di un apposito questionario strutturato.

Il punteggio complessivo nella graduatoria finale del concorso è dato dalla somma dei punteggi della prova scritta e della prova orale, solo se tutte sono positive. Normalmente ciascuna prova è valutata per un totale di 10 punti massimi. La commissione esaminatrice può comunque adottare un diverso punteggio massimo se ritenuto più adatto alle specifiche prove d'esame. Chi non supera tutte le prove non supera il concorso e ne è escluso.



Zum Wettbewerbsverfahren wird auch zugelassen, wer einen Antrag über die Mobilität gemäß Art. 18 des Bereichsübergreifenden Kollektivvertrags vom 12.02.2008 sowie Art. 21 des Bereichsvertrags vom 04.07.2002 gestellt hat. Nach Abschluss des Wettbewerbes werden zwei getrennte Rangordnungen erstellt: eine für die Mobilität, die den Vorrang für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle hat, und eine für den öffentlichen Wettbewerb.

Besetzung der Stelle

Gemäß Art. 10, Absatz 14 der Durchführungsverordnung über die Aufnahme in den Landesdienst (Dekret des Landeshauptmannes Nr. 22 vom 2. September 2013), bleibt das mit befristetem Arbeitsverhältnis beschäftigte Personal, welches zu einem Wettbewerbsverfahren eingeladen wird und ohne triftigen Grund nicht daran teilnimmt oder den Wettbewerb nicht besteht, bis zum Ablauf des Auftrags im Dienst, es sei denn, es wird ihm unter Einhaltung der Frist von 30 Tagen gekündigt, da Geeignete ansonsten nicht beschäftigt werden können. In Ermangelung von Geeigneten kann das Arbeitsverhältnis auf Antrag des zuständigen Direktors oder der zuständigen Direktorin erneuert oder verlängert werden.

Das betroffene Personal wird aus der Rangordnung für die befristete Aufnahme für ein Jahr gestrichen und verliert somit das Recht auf Vorrang. Die Wirkung dieser Maßnahme läuft ab Genehmigung der Bewertungsrangordnung.

Übermittlung des Antrags mittels PEC

Wer den Antrag über das so genannte zertifizierte elektronische Postfach (PEC) an die Adresse des Amtes für Personalaufnahme:

personalaufnahme.assunzionipersonale@pec.prov.bz.it übermittelt, kann die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit materiell auch nach Ablauf der Frist für die Antragstellung, doch spätestens am Tag der ersten Wettbewerbsprüfung einreichen (ausschließlich als Originaldokument und in verschlossenem Umschlag!), vorausgesetzt, im Antrag wird ausdrücklich erklärt, dass die Bescheinigung v o r Ablauf der genannten Frist ausgestellt worden ist. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbs herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit nach dem Abgabetermin ausgestellt oder aus anderen Gründen ungültig ist, verfallen wegen fehlender

Al concorso è ammesso anche chi ha presentato domanda per la mobilità tra gli enti, ai sensi dell'art. 18 del Contratto collettivo intercompartimentale 12.02.2008 nonché art. 21 del Contratto di comparto 04.07.2002. Al termine del concorso si formeranno due graduatorie separate: una per la mobilità – che avrà la precedenza per la copertura del posto bandito – e una per il concorso pubblico.

Copertura del posto

In base all'art. 10, comma 14 del Regolamento di esecuzione sull'accesso all'impiego provinciale (Decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22), il personale in servizio a tempo determinato che, invitato a partecipare ad una procedura concorsuale, senza fondato motivo, non si presenti agli esami o che non li superi, rimane in servizio fino alla scadenza dell'incarico, fatto salvo che non vi siano altri candidati o candidate idonei, che altrimenti non potrebbero essere assunti. In tal caso è previsto il licenziamento con un termine di preavviso di 30 giorni. In mancanza di candidate e candidati idonei il rapporto di lavoro può essere rinnovato o prorogato su richiesta del direttore o della direttrice competente.

Il personale in questione sarà cancellato dalla graduatoria per l'assunzione temporanea al servizio provinciale per un anno con conseguente perdita del diritto di precedenza. L'effetto di tale provvedimento decorre dalla data di approvazione della graduatoria di merito.

Invio della domanda tramite PEC

Chi utilizza per inoltrare la domanda il proprio indirizzo di posta elettronica certificata (PEC) (inviando la domanda all'indirizzo dell'Ufficio assunzioni personale:

personalaufnahme.assunzionipersonale@pec.prov.bz.it), può consegnare materialmente il certificato di appartenenza al gruppo linguistico – in originale e in busta chiusa – anche dopo il termine di consegna delle domande (ma non oltre la data della prova scritta o della prima prova), a condizione che nella domanda sia dichiarato che il certificato è stato già emesso entro il termine sopra citato. In caso di vittoria del concorso, la presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta d'ufficio la decadenza dalla procedura e dall'assunzione, per carenza di un requisito di ammissione.



Zugangsvoraussetzung das Ergebnis des Wettbewerbs und das Recht auf Einstellung. Ungültig ist die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit, die als Fotokopie, oder Pdf-Datei übermittelt wird.

Die Kopie des Personalausweises muss immer beigelegt werden, außer der Antrag wird vom Antragsteller/von der Antragstellerin persönlich eingereicht. In allen übrigen Fällen hat das Fehlen der Kopie des Ausweises den Ausschluss vom Wettbewerb zur Folge.

Nützliche Hinweise

Für eventuelle Auskünfte können sich die Bewerberinnen und Bewerber an das Amt für Personalaufnahme wenden: ☎ 0471 412110 oder ✉ william.pedrazza@provinz.bz.it.

Non si può prendere in considerazione e quindi si considera mancante il documento trasmesso in sola copia, o formato pdf.

La fotocopia di un documento di riconoscimento è da allegare sempre, tranne in caso di consegna a mano da parte della/del richiedente. In mancanza la domanda viene esclusa dal concorso.

Indicazioni utili

Per eventuali informazioni le candidate e i candidati potranno rivolgersi all'Ufficio assunzioni personale: ✉ william.pedrazza@provincia.bz.it oppure ☎ 0471 412110.



4. Personal

4.1. Amt für Personalaufnahme

4. Personale

4.1. Ufficio Assunzioni personale

Autonome Provinz Bozen Abteilung Personal 4 Amt für Personalaufnahme 4.1 Rittner Straße 13 39100 Bozen Tel. 0471 412110 http://www.provinz.bz.it/personal/ william.pedrazza@provinz.bz.it personalaufnahme.assunzionipersonale@pec.prov.bz.it	Provincia Autonoma di Bolzano Ripartizione Personale 4 Ufficio assunzioni personale 4.1 via Renon 13 39100 Bolzano Tel. 0471 412110 http://www.provincia.bz.it/personal/ william.pedrazza@provincia.bz.it personalaufnahme.assunzionipersonale@pec.prov.bz.it
ANTRAG AUF ZULASSUNG zum öffentlichen Wettbewerb: TERMIN: 10.01.2019, 12:00 Uhr	DOMANDA DI AMMISSIONE al concorso pubblico: SCADENZA: 10.01.2019, ore 12.00
1 technische Inspektorin / technischer Inspektor (VIII. Funktionsebene)	1 ispettrice tecnica / ispettore tecnico (VIII qualifica funzionale)
Wichtige Anmerkung! Der Antrag muss an den zutreffenden Stellen vollständig ausgefüllt bzw. angekreuzt sein und ist bis 12.00 Uhr des Abgabetermins einzureichen.	Avviso importante! La domanda va compilata e contrassegnata (ove pertinente) in tutte le sue parti e consegnata entro le ore 12.00 del termine previsto.
ABSCHNITT PERSÖNLICHE DATEN	SEZIONE DATI PERSONALI
Nachname	cognome
Name	nome
erworbener Nachname	cognome acquisito
geboren in am	nato/a a il
wohnhaft in	residente a
PLZ (Prov.)	CAP (Prov.)
Straße..... Nr.	Via n.
Steuernummer	codice fiscale
Mobiltelefon	tel.cell.
Tel.	tel.
E-Mail	e-mail
<input type="checkbox"/> Die/Der Unterfertigte beabsichtigt, mit der Landesverwaltung bezüglich gegenständlichem Verfahren ausschließlich mittels PEC-Adresse zu kommunizieren: PEC.....	<input type="checkbox"/> La/Il sottoscritto intende comunicare con l'Amministrazione prov.le esclusivamente tramite PEC per quanto riguarda il presente procedimento: PEC.....
Zustelladresse für allfällige Mitteilungen (nur falls nicht mit dem Wohnsitz übereinstimmend): PLZ - Ort (Prov.) Straße Nr.	Indirizzo per eventuali comunicazioni (solamente se diverso da quello di residenza): CAP - Luogo..... (prov.) via n.



ABSCHNITT ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN		SEZIONE REQUISITI D'ACCESSO		
Die/Der Unterfertigte erklärt unter eigener Verantwortung:		La/Il sottoscritto/a dichiara sotto la propria responsabilità:		
<input type="checkbox"/> die italienische Staatsbürgerschaft zu besitzen <input type="checkbox"/> die Staatsbürgerschaft des folgenden EU-Staates..... zu besitzen <input type="checkbox"/> die Staatsbürgerschaft eines anderen Staates: zu besitzen (für letzteren Fall sehen die Bestimmungen vor, dass Nicht-EUBürgerinnen und –Bürger den Antrag einreichen können, die – Familienangehörige von EU-Bürgerinnen und –Bürgern sind und das Aufenthaltsrecht oder das Daueraufenthaltsrecht erworben haben, oder – Inhaber einer langfristigen EG-Aufenthaltsberechtigung („permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo“) sind, oder – einen Flüchtlingsstatus bzw. subsidiären Schutzstatus besitzen)		<input type="checkbox"/> di possedere la cittadinanza italiana <input type="checkbox"/> di possedere la cittadinanza del seguente stato membro dell'Unione Europea <input type="checkbox"/> di possedere la cittadinanza di altro stato: (in questo ultimo caso le norme prevedono che possano attualmente presentare domanda le cittadine e i cittadini extracomunitari che: – sono familiari di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea e sono titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente o che – sono titolari del “permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo” o che – sono titolari dello “status di rifugiato” ovvero dello “status di protezione sussidiaria”)		
<input type="checkbox"/> in den Wählerlisten der Gemeinde eingetragen zu sein		<input type="checkbox"/> di essere iscritta/o nelle liste elettorali del Comune di		
<input type="checkbox"/> nie strafrechtlich verurteilt worden zu sein (einschließlich der vom Art. 444, Abs. 2 der Strafprozessordnung – sogenannte “Strafzumessung” – vorgesehenen Urteile). <input type="checkbox"/> dass folgende Strafurteile ausgesprochen wurden: (Diese Information ist notwendig, um die Vereinbarkeit mit der ausübenden Funktion und mit dem künftigen Arbeitsbereich prüfen zu können).		<input type="checkbox"/> di non aver mai riportato condanne penali (ivi incluse le sentenze previste dall'art. 444, comma 2 del codice di procedura penale, cd. “di patteggiamento”). <input type="checkbox"/> di aver riportato le seguenti condanne penali: (L'informazione è necessaria per verificare la compatibilità con la funzione da svolgere e l'ambiente lavorativo di eventuale futuro inserimento).		
<input type="checkbox"/> nie bei einer öffentlichen Verwaltung abgesetzt oder des Amtes enthoben worden zu sein und nie die Stelle verloren zu haben, weil sie/er gefälschte Unterlagen oder Unterlagen mit nicht behebbaren Mängeln vorgelegt hat.		<input type="checkbox"/> di non essere mai incorsa/o in provvedimenti di destituzione o dispensa dall'impiego presso una pubblica amministrazione o, ancora, di decadenza dal pubblico impiego per aver prodotto documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile.		
<input type="checkbox"/> zur ständigen und uneingeschränkten Ausübung der Aufgaben körperlich und geistig geeignet zu sein.		<input type="checkbox"/> di possedere l'idoneità fisica e psichica all'esercizio continuativo ed incondizionato delle mansioni.		
<input type="checkbox"/> folgenden Studien- bzw. Berufstitel zu besitzen, der in der Wettbewerbsankündigung vorgesehen ist:		<input type="checkbox"/> di essere in possesso del seguente titolo di studio oppure professionale previsto dall'avviso di concorso:		
OBER-/MITTELSCHULE / BERUFSTITEL SC. SUPERIORE / SC. MEDIA / PROF.LE	Oberschule / Berufstitel / Mittelschule Scuola superiore / professionale / scuole medie	Ausgestellt von (Schule samt Anschrift) rilasciato da (Istituto con indirizzo)	Datum data	Note / Bewertung voto complessivo

	nur für Antragsteller der ladinischen Sprachgruppe: diese Schule in folgender Unterrichtssprache besucht zu haben: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> italienisch <input type="checkbox"/> ladinisch (in einer ladinischen Ortschaft)	solamente per richiedenti del gruppo linguistico ladino: di aver frequentato tale scuola nella seguente lingua d'insegnamento: <input type="checkbox"/> tedesco <input type="checkbox"/> italiano <input type="checkbox"/> ladino (in una località ladina)		

